

Für ein Leben ohne

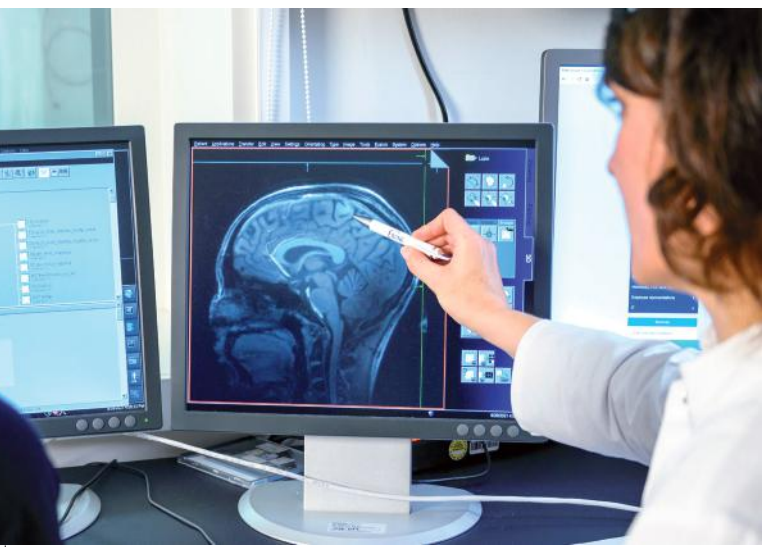
**DEMENZ,
PARKINSON
UND ALS**

Spenden
Sie für die
Forschung am
DZNE!

Sie heißen Demenz, Parkinson und ALS, – Krankheiten, die das Absterben von Nervenzellen gemeinsam haben. In der Fachsprache nennt man sie deshalb Neurodegenerative Erkrankungen. An ihnen leiden mehr als zwei Millionen Menschen in Deutschland. Weil Neurodegenerative Krankheiten stetig zunehmen und nicht heilbar sind, fordern sie unsere Gesellschaft auf vielfältige Weise. Wir brauchen daher dringend Lösungen, die das Problem an der Wurzel packen.

Unser Gehirn: Größtes Rätsel des Menschen

Über die Entstehungsursachen von Neurodegenerativen Erkrankungen wissen wir leider immer noch zu wenig. Unser Gehirn ist hochkomplex und gibt Forschenden viele Fragen auf. Nach fehlenden Puzzleteilen zum besseren Gesamtverständnis wird am Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) gesucht. Im Jahr 2009 gegründet, gehört das DZNE heute zur Weltspitze. Die hier tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind international anerkannt auf dem Gebiet der Hirnforschung.





„Durch intensive Forschung hat das DZNE wichtige Grundlagen für Therapien geschaffen. Für die wirklich großen Durchbrüche brauchen wir aber deutlich mehr finanzielle Ressourcen. Allein die Entwicklung und Überprüfung von Medikamenten

ist aufwändig und sehr kostenintensiv – aber auch eine dringend notwendige Investition in die Gesundheit der uns nachfolgenden Generationen.“

Prof. Dr. Joachim Schultze,
Wissenschaftlicher Vorstand DZNE

Ermutigende Errungenschaften und neue Entdeckungen

Erste Hoffnungszeichen sind das Ergebnis intensiver Forschung, an der auch das DZNE beteiligt war.

Seit Kurzem gibt es zum Beispiel neuartige Medikamente gegen **Alzheimer**, die mit Antikörpern gezielt gegen schädliche Eiweißablagerungen (Amyloid-Plaques) wirken. Allerdings können diese Medikamente den Krankheitsverlauf nur in speziellen Fällen verlangsamen.

Auf dem Gebiet der **ALS-Forschung** könnten neu entdeckte genetische Krankheitsmechanismen den Weg zu Therapien weisen.

Bei der erblichen Variante der **Parkinson-Erkrankung** wird am DZNE intensiv daran geforscht, warum einige Gen-Träger an Parkinson erkranken, andere aber nicht.

DAS FÖRDERT DIE DZNE-STIFTUNG

Grundsätzlich fördert die DZNE-Stiftung ausschließlich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und ihre Projekte an allen DZNE-Standorten. Das sind die aktuellen Förderschwerpunkte:



TECHNOLOGIETRANSFER Dazu zählt zum Beispiel die Entwicklung von Programmen oder Apps, die entweder für eine frühe Diagnose, für die Entwicklung eines Krankheitsverlaufs oder die Identifizierung eines Therapieerfolgs eingesetzt werden können.



INNOVATIVE MINDS PROGRAM Exzellenzförderung von jungen, hochbegabten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und ihren herausragenden Projektideen.



PRÄVENTIONSFORSCHUNG Projekte, die sich damit befassen, die Entstehung von Neurodegenerativen Erkrankungen zu verhindern.



GRUNDLAGENFORSCHUNG Sie geht der Frage nach, wie Neurodegenerative Krankheiten entstehen. Aus den Erkenntnissen lassen sich mögliche Therapieansätze ableiten.



VERSORGUNGSFORSCHUNG Durch welche Maßnahmen lässt sich das selbstbestimmte Leben von Menschen mit Demenz möglichst lange sicherstellen? Die Versorgungsforschung liefert Antworten.

Ihre Spende für exzellente Forschung am DZNE

Mit einem transparenten, wettbewerbsorientierten Verfahren stellen wir sicher, dass die besten und aussichtsreichsten Projekte am DZNE mit Spendengeldern umgesetzt werden.

Jedes Jahr veröffentlicht die DZNE-Stiftung mehrere Ausschreibungen zu unterschiedlichen Themen, auf die sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von allen DZNE-Standorten bewerben können.

Namhafte nationale und internationale Gutachterinnen und Gutachter bewerten die eingegangenen Projektanträge und empfehlen dem Stiftungskuratorium nach festgelegten Kriterien die besten zur Förderung. Auf dieser Grundlage beschließt das Kuratorium einmal jährlich seine Projektförderungen. Über die bewilligten Projekte können Sie sich auf der Stiftungswebseite informieren.



Vielfältige Möglichkeiten für Ihr Engagement



Forschung für ein Leben ohne Demenz, Parkinson & ALS

Freie Spenden an die DZNE-Stiftung bewirken nachhaltige Förderung von Forschungsprojekten bei maximaler Flexibilität der Verwendung. Mit freien Spenden erlauben Sie unserem Kuratorium zu entscheiden, für welche Projekte wir Ihre Spende einsetzen.

Zustiftungen in den Vermögensstock der DZNE-Stiftung ermöglichen langfristige Förderungen mittels dauerhafter Zinserträge und stärken das Stiftungsfundament nachhaltig.

Ein eigener Stiftungsfonds unter dem Dach der DZNE-Stiftung kann zu Lebzeiten gegründet und später mit weiteren Spenden, auch mit Testamentsspenden, aufgestockt werden.

Unter dem Dach der DZNE-Stiftung existieren drei krankheitsbezogene Stiftungsfonds für zweckgebundene Spenden:



**Deutsche
Demenzhilfe**

Mit einer Spende in den Stiftungsfonds **Deutsche Demenzhilfe** fördern Sie grundsätzlich nur Demenz-Projekte. Wenn Sie im Verwendungszweck Ihrer Spendenüberweisung als Stichwort „Deutsche Demenzhilfe“ oder „Demenzforschung“ eintragen, verwenden wir Ihre Spende wunschgemäß. In Deutschland haben rund 1,8 Mio. Menschen eine Demenz-Diagnose. Demenz ist noch nicht heilbar. Mit Ihrer Hilfe möchten wir das ändern.



Stiftungsfonds
Parkinsonforschung

Allein in Deutschland leben ca. 400.000 Menschen mit der Diagnose Parkinson. Die Krankheit ist gut behandelbar, aber nicht heilbar. Unser Stiftungsfonds **Parkinsonforschung** ist speziell für Spenden bestimmt, die Forschung rund um die Parkinson-Krankheit ermöglichen sollen. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende, Parkinson zu heilen, indem Sie Ihre Spende mit dem Verwendungszweck Parkinsonforschung versehen.



Karin Christiane Conradi
Stiftungsfonds
für ALS-Forschung

Der Karin Christiane Conradi Stiftungsfonds finanziert ausschließlich Forschungsprojekte zur ALS. Dieser Stiftungsfonds fördert jedes Jahr zwei zusätzliche Forschungsprojekte am DZNE. Weitere Spenden mit dem Verwendungszweck **ALS-Forschung** sind sehr willkommen und ermöglichen eine längerfristige Forschungsförderung. ALS zählt mit 8.000 Betroffenen zu den seltenen Erkrankungen in Deutschland. Der Verlauf dieser Krankheit ist besonders schwer, weshalb Forschung extrem wichtig ist.

IHRE SPENDE

für mehr Forschung
am DZNE

Wie geht das?

Wenn Sie Ihre Spende überweisen möchten, nutzen Sie dafür bitte unser Spendenkonto bei der Commerzbank Essen:

Stifterverband/DZNE-Stiftung

IBAN DE51 3604 0039 0120 7240 00

BIC COBADEFFXXX



Spenden per **PayPal** oder per **Lastschrift** sind über das gesicherte Spendenformular auf unserer Website möglich:



www.dzne-stiftung.de/spenden

oder verwenden Sie den QR-Code:



Die Stiftung ist als gemeinnützig anerkannt. Ihre Spende an uns können Sie im Rahmen Ihrer Steuererklärung geltend machen.

Ihre Ansprechpartnerin zu allen Fragen:

Kerstin Rungberg

Referentin Private Forschungsförderung

Deutsches Zentrum für Neurodegenerative

Erkrankungen e. V. (DZNE)

Tel.: 0228 43302 204

E-Mail: stiftung@dzne.de

DZNE-Stiftung – Treuhandstiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. | Baedekerstr. 1 | 45128 Essen